

Bürgerinitiative

„Die Neutralität Österreichs sichern!“



Die Petition richtet sich an: Der österreichische Nationalrat

Wir fordern vom österreichischen Nationalrat:

- 1) die **Bundesregierung zu beauftragen**, das Beitrittsgesuch der Bundesministerin für Landesverteidigung zum deutschen Projekt „**Sky Shield**“ **zurückzuziehen**;
- 2) die **Außen- und die Verteidigungsministerin** im Sinn des § 2 Abs 1 Truppenaufenthaltsgesetz im Hinblick auf Österreichs Neutralität und seine außenpolitischen Interessen zu **beauftragen**, während des Krieges in der Ukraine **keine Genehmigungen zur Durchfuhr von Waffen und Militärmaterial sowie Truppen** oder für **Überflüge** über Österreichs Luftraum zu erteilen;
- 3) die **Bundesregierung zu beauftragen**, im EU-Rat bei Fragen der „Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (GASP)“ bzw. in Fragen der Landesverteidigung bzw. in Fragen von Ausgaben zur Aufrüstung auf dem **Prinzip der Einstimmigkeit zu beharren** und gegen neutralitätsgefährdende Beschlüsse ein Veto einzulegen;
- 4) die Bundesregierung aufzufordern, eine aktive gewaltfreie Friedenspolitik zur Beilegung von militärischen Konflikten (Friede in der Ukraine, Friede im Nahen Osten, ...) zu betreiben;
- 5) zum Neutralitätsgesetz klarzustellen, dass es sich um ein Grundprinzip der österreichischen Verfassung handelt und eine Änderung daher auch einer Volksabstimmung bedarf.

Begründung:

„**Österreich ist frei!**“ war 1955 die Botschaft nach den Jahren des Nazi-Regimes, des 2. Weltkrieges und der Besatzung Österreichs. Voraussetzung dafür war das Neutralitätsgesetz vom 26.10.1955 mit der Erklärung der „immerwährenden Neutralität“. Spätestens mit dem EU-Beitritt Österreichs begann eine Aushöhlung der Neutralität. Die Beistandspflicht bei Angriff auf einen EU-Mitgliedsstaat, die Teilnahme an der „Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik“ (GASP) und das Mittragen von Budgets zur „Kriegstauglichkeit“ stehen im Konflikt mit der Neutralität. Die Mehrheit im Nationalrat und die Regierung gehen dagegen davon aus, dies sei mit der Neutralität vereinbar. Der Beitritt zu „Sky Shield“ ist nunmehr jedoch der nächste Schritt der militärischen Integration des Bundesheeres in eine NATO/EU-Armee. Der Transport von Waffen und Truppen der NATO durch Österreich sowie Überflüge über Österreich sind ein direkter Verstoß gegen die militärische Neutralität, da die NATO in der Ukraine längst indirekt Kriegspartei in einem blutigen Stellvertreterkrieg ist. Die ungeheure Kriegshysterie in Deutschland, Frankreich und der EU und deren Medien droht zu einem großen Krieg zu führen. Halten wir Österreich da heraus! Österreich wird von keinem Staat bedroht. Das soll so bleiben. Machen wir Österreich nicht durch eine Integration in eine NATO/EU zum Kriegsziel in geopolitischen Herrschaftsstreitigkeiten.

Spenden: IBAN: AT91 5100 0820 2010 1101
Zahlungsreferenz/Zweck: „Stimmen für Neutralität!“
BIC: EHHBAT2EXXX

Impressum: Herausgabe- und Druck: „Stimmen für Neutralität!“
1070 Wien, Schottenfeldgasse 24/3a

